

Seit über 50 Jahren im Ehrenamt tätig

Stellv. BLSV-Bezirksvorsitzender und Ehrenvorsitzende der Sportjugend Josef Roth feiert seinen 70. Geburtstag



Jubilar Josef Roth inmitten seiner Sportkameraden vom BLSV-Bezirk Niederbayern (v.l.): Vorsitzender Udo Egleder, Ehrenvorsitzender Max Beyerlein, Erich Schneider, Waldemar Böschl und Christian Kuhnle von der Verbands-Jugendleitung.

„Es macht einfach Spaß und ich sehe Sinn in dieser Arbeit“, sagte Josef Roth aus Johanneskirchen an seinem 60. Geburtstag. Ein Jahr später gab der Bezirksvorsitzende der Sportjugend im BLSV-Bezirk Niederbayern, sein Amt in die Hände von Mathilde Duldinger (Pfarrkirchen) ab, das er 15 Jahre innehatte. Der Vilsbiburger wurde für seinen ehrenamtlichen Einsatz von der Verbandsjugendleitung zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Das war im Dezember 2007. Josef Roth ohne Ehrenamt? Undenkbar. Auf dem BLSV-Bezirkstag im Frühjahr 2008 wurde der 61-Jährige von den Delegierten zum Stellvertreter von Udo Egleder (Dingolfing) gewählt, der Max Beyerlein (Pfarrkirchen) im Amt des Bezirksvorsitzenden abgelöst hatte. Den weiteren Stellvertreterposten bekleidet Edeltraut Brandstetter (Landshut).

Josef Roth und das Ehrenamt: Beim Abschied vor neun Jahren bündelten Verband und Politik die „Zuverlässigkeit“ des Vilsbiburgers, der sich in der Aus- und Weiterbildung für die Kinder- und Jugendarbeit sowie im Mitarbeiterbereich große Verdienste erworben hat, mit der Verleihung der Jugend-Ehrungsplakette in Gold. Diese hochkarätige Auszeichnung überreichten im Dezember 2007 Regierungspräsident Manfred Hölzlein und der Präsident der Bayerischen Sportjugend, Günter Franzen.

Als 18-Jähriger betrat der Allroundsportler (Fußball, Tennis und Sportkegeln) erstmals die Funktionärsbühne. Der Diplom-Betriebswirt denkt mit Schmunzeln an diese Zeit zurück: „Damals hat der FC Eberspoint einen gebraucht, der mit der Schreibmaschine Briefe tippen kann. Also bin ich zum Schriffführer gewählt worden.“ Der Einstieg in die Verbandsarbeit folgte 1979, als Josef Roth Mitglied der Kreisjugendleitung Landshut wurde und zugleich Ämter im Kreisjugendring Landshut und in der BLSV-Kreisvorstandschafft Landshut bekleidete. „Die Sportjugend war seinerzeit ein unbekanntes Gremium“, blickt der Jubilar zurück. Die Zahlen sprechen für sich: Von 1983 bis 1995 ist die Mitgliederzahl im Kreis Landshut von 13.691 auf über 20.000 angewachsen.

Zurück zur Geburtstagsfeier in Marzling: Josef Roth freute sich über das Kommen „meiner Sportkameraden“ vom BLSV, von der Sportjugend und vom Turnverband. Für den BLSV-Bezirk Niederbayern überbrachte Vorsitzender Udo Egleder (Dingolfing) die Glückwünsche, denen sich Ehren-Bezirksvorsitzender Max Beyerlein (Pfarrkirchen), Erich Schneider und Waldemar Böschl (beide Kelheim), Deggendorfs Ehrenvorsitzender Reinhold Baier und Schatzmeister Christian Kuhnle (Sportjugend) anschlossen.



Jubilar Josef Roth inmitten seiner Sportkameraden vom Bayerischen Turnverband (v.l.): Geschäftsführer Peter Pfeuffer, Monika Vähbrückner, Manfred und Traudl Odendahl, Dr. Bert und Jutta Stautner.

Vom Turnverband gratulierten Geschäftsführer Peter Pfeuffer, Manfred Odendahl und Dr. Bert Stautner sowie eine Abordnung des FC Eberspoint.

Wenn in zwei Jahren der Landes-Sportverband zum Bezirkstag einlädt, dann hätte Josef Roth 54 Jahre Ehrenamt „auf dem Buckel“. Ob er noch eine Periode (fünf Jahre) dranhängt? Der zweifache Familienvater (einen Sohn und eine Tochter) und Fan des FC Bayern München lässt es auf sich zukommen und wiederholt seine Aussage vor zehn Jahren: „Es macht einfach Spaß und ich sehe Sinn in dieser Arbeit.“

EHRENAMTLER JOSEF ROTH

1964-1969: Schriftführer FC Eberspoint
1969-1971: Vorsitzender FC Eberspoint
1979: Vorstandsmitglied bsj und KJR Landshut
1983-1995: Vorsitzender bsj Kreis Landshut
1992-2007: bsj-Bezirksvorsitzender Ndb.
1996-2008: bsj-Schatzmeister in Bayern
2011-2015: Vizepräsident BTV für Finanzen
2008-heute: Stellv. BLSV-Bezirksvorsitzender

Text und Fotos: Reinhold Baier